

20. März 2020: Mo Asumang: "Die Arier" - Filmvorführung und Diskussion

20. März 2020, Mo Asumang:

"Die Arier" - Filmvorführung und Diskussion

Alle dreißig Minuten findet in Deutschland eine rechtsextreme Straftat statt. Mehr und mehr werden diese Straftaten mit dem Wort „Arier“ oder „Aryan“ in Verbindung gebracht. In einer sehr persönlichen Reise begab sich 2014 die afrodeutsche TV-Moderatorin, Schauspielerin, Sängerin, Autorin und Regisseurin Mo Asumang auf die Suche nach den Ursprüngen des Arierbegriffs. Auf Demonstrationen von Rechtsradikalen und Reisen, die sie u. a. zum Ku Klux Klan in die USA führten, konfrontierte sie Menschen, die sich selbst als „Arier“ bezeichnen, mit der Frage, was ein „Arier“ eigentlich sei. Am Freitag, **20. März 2020, um 18.30 Uhr** ist ihr mehrfach ausgezeichneter Dokumentarfilm „Die Arier“ im Pfarrzentrum St. Martinus in Herten-Westerholt zu sehen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Diskussion mit der Filmemacherin. Der Eintritt ist frei. Der Abend wird veranstaltet von der Ev. Gemeindebücherei an der Thomas-Kirche in Westerholt.